



Zürich, 8. Dezember 2009

DIE SP GEMEINDERATSFRAKTION ZIEHT EINE POSITIVE LEGISLATURBILANZ

An der heutigen Pressekonferenz konnte die Gemeinderatsfraktion der SP Stadt Zürich eine positive Bilanz ziehen. Mit den Erfolgen in den Bereichen Wohnbau, Kultur, Kinderbetreuung Finanzen und Energie startet die SP nun in den Wahlkampf.

Die seit diesem Frühling von Min Li Marti präsidierte SP-Fraktion hat zwischen 2006 und heute einige Wechsel erlebt und sich verjüngt. Sie befand sich in städtischen Abstimmungen in den letzten Jahren, zusammen mit dem Stadtrat, fast immer auf der Siegerstrasse. So bei den Abstimmungen zur Kinderbetreuung, im Bereich Energie und 2000-Watt-Gesellschaft und zum Dada-Haus. Nur gerade zwei nennenswerten Abstimmungen hat die SP verloren: die Abstimmungen zum Club of Rome und zur Villa Winkelwiese.

An der heutigen Pressekonferenz zog die SP nun eine positive Bilanz zur zu Ende gehenden Legislatur. Sei dies im Bereich Kulturpolitik, wo die SP erfolgreich dafür sorgte, dass Zürich heute eine innovative, anregende und manchmal unbequeme Kulturstadt ist. Oder sei dies in der Wohnpolitik, wo die SP darauf bestand, dass sämtliche städtischen Areale zur Neubebauung an gemeinnützige Wohnbauträger abgegeben wurden (mit Ausnahme von kleinen Parzellen), um familien- und budgetfreundliche Wohnungen zu schaffen. Ebenfalls ist es ein Verdienst der SP, dass die Zahl der subventionierten Krippen- und Hortplätze in der letzten Legislatur konstant gesteigert wurde.

Eine weitere Erfolgsgeschichte ist der Aufbau von Eigenkapital das es der Stadt auch in schwierigeren Zeiten hektische Sparübungen und Steuererhöhungen erspart. Die Energiepolitik der SP sorgte dafür, dass im Umwelt- und der Energiesektor hochkarätige Arbeitsplätze geschaffen wurden und Zürich sich den Zielen der 2000-Watt-Gesellschaft verpflichtet.

Dank diesem Leistungsausweis ist die SP Stadt Zürich überzeugt, dass sie auch nach dem 7. März mit 4 Personen im Stadtrat vertreten sein wird und im Gemeinderat die starke Vertretung mit 44 Fraktionsmitgliedern trotz verstärkter Konkurrenz halten kann. Der SP-Wahlkampf wird sich daher um die Schwerpunkte "Wohnen, Kinderbetreuung, Verkehr und Wirtschaft" drehen und aufzeigen, dank wem diese Stadt so grossartig ist und dank wem sie es auch bleiben wird.



Weitere Auskünfte:

- Min Li Marti, Präsidentin der SP-Gemeinderatsfraktion
079 344 54 71
- Claudia Nielsen, SP-Stadtratskandidatin
044 241 26 11; 079 744 24 19
- André Odermatt, SP-Stadtratskandidat
079 285 41 29
- Andrea Sprecher, Co-Präsidentin SP Stadt Zürich
076 420 84 55